

[Für Jermak wurde eine Kautio n in Höhe von 140 Millionen Hrywnja hinterlegt](#)

18.05.2026

Jermak könnte in die Aktivitäten einer organisierten Gruppe verwickelt sein, über die rund 460 Millionen Hrywnja gewaschen wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Jermak könnte in die Aktivitäten einer organisierten Gruppe verwickelt sein, über die rund 460 Millionen Hrywnja gewaschen wurden.

Für den ehemaligen Leiter des Präsidialamtes, Andrij Jermak, wurde eine Kautio n in Höhe von 140 Millionen Hrywnja hinterlegt, die zuvor vom Obersten Antikorruptionsgericht festgesetzt worden war. Dies teilte die Mitarbeiterin der Pressestelle des Obersten Antikorruptionsgerichts, Kateryna Schipilowa, am Montag, dem 18. Mai, mit, wie Ukrinform berichtet.

„Für den ehemaligen Leiter des Präsidialamtes wurde die Kautio n in voller Höhe hinterlegt“, sagte sie.

Zur Erinnerung: Am 11. Mai wurde gegen Jermak der Verdacht im Fall der Geldwäsche von 460 Millionen Hrywnja im Zusammenhang mit dem Bau von Luxusvillen in der Nähe von Kiew erhoben. Sechs weitere Personen wurden in diesem Fall unter Verdacht gestellt. Nach Angaben der Ermittlungsbehörden haben die Verdächtigen im Zeitraum von 2021 bis 2025 mehr als 460 Millionen Hrywnja durch den Bau der Villensiedlung „Dynastie“ im Ort Kozin bei Kiew „gewaschen“. Ein Teil der für den Bau aufgewendeten Mittel wurde über eine sogenannte „Waschmaschine“ bereitgestellt, die unter der Kontrolle eines Geschäftsmannes stand – dem künftigen Eigentümer einer der Residenzen.

Am 14. Mai verhängte das Oberste Antikorruptionsgericht gegen Jermak eine Untersuchungshaft mit der Möglichkeit einer Kautio n in Höhe von 140 Millionen Hrywnja.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.